## C-Junioren Saison 2019/2020

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

## C-Junioren 1: 0 FSV Babelsberg 74 am: 09.11.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schliebe Felix					70			0.0
4	Bäcker Luca					70			0.0
5	Nitschke Philip					70			0.0
6	Brüll Elias Balthasar					70			0.0
7	Nitschke Leon-Pascal					70			0.0
8	Friese Jonas					70			0.0
9	Schlodder Jonas					70			0.0
10	Brose Erik					70			0.0
11	Krück Dean-Lennox					70			0.0
12	Ledesma Carmona Wiktor Filip					70			0.0
17	Grunow Paul					70			0.0
2	Pusch Hendrik					70			0.0
3	Lange Maximilian					70			0.0
13	Jantschke Josua					70			0.0
14	Heinze Vincent					70			0.0
15	Scharras Pepe					70			0.0

## Spielbericht

Zum Spitzentreffen des Spieltages reißten die 74er aus der Landeshauptstadt an. Ungeschlagen zogen sie bis dato ihre Runden. Der feste Wille den Siegeszug zu beenden war dem JFV von der ersten Minute anzusehen. Allerdings tat man sich im Spielaufbau unnötig schwer. Gut erkämpfte Bälle wurden zu oft durch einfache Fehlpässe wieder hergegeben. So entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel bei dem kaum Torchancen zu verzeichnen waren. In der 10. Minute setzte Dean Krück per Distanzschuss das erste Ausrufezeichen. Wenig später bediente er per Freistoß Jonas Schlodder, welcher aus spitzem Winkel gekonnt einnetzte. Da der Schiri auf Abseits entschied, konnten die Babelsberger das erste Mal tief durchatmen. Allerdings war es dann schon, in Hälfte eins. Um nach Wiederanpfiff erfolgreicher zu sein musste die Fußballunion das Spiel öfter verlagern und beim finalen Pass nachlegen. Paul Grunow versuchte als erster sein Glück, scheitere aber genauso wie Jonas Schlodder mit seinem sehenswerten Kopfball. Langsam lief das Spiel auf eine Nullnummer aus. Allerdings legte Jonas Schlodder in der 50.Minute etwas glücklich zum 1:0 vor. Sein eventuell haltbarer Schuss wurde etwas glücklich abgefälscht. Wenig später hätte Josua Jantschke mit dem 2:0 etwas die Spannung aus dem Spiel nehmen können. Auch seine zweite Großchance die ebenfalls Paul Grunow vorbereitet hatte, zappelte nicht in den Maschen. Jonas Schlodder verzeichnete in der 60. Minute die letzte Möglichkeit des Spiels. Unter den Strich war der Sieg mehr als verdient. Denn mehr als einen Kopfball 2m übers Tor nach einer Ecke brauchte sich die JFV Abwehr nicht ankreiden lassen. Im Gegenteil die von Luca Bäcker und Dean Krück organisierte Abwehr war die Basis für den Sieg. Wichtig auch das fast alle Spieler läuferisch und kämpferisch auf der Höhe waren. Auch konnte das Team nicht immer mit zwei guten Halbzeiten in dieser Saison aufwarten. Trotzdem gib es noch viel zu tun um das Gesamtniveau weiter nach vorn zu bringen. GG